

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **29 (1911)**

Heft 308

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich
angenommen Sonn- und Feiertage
Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement
Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce
Parait 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfzeilige Petzeile (für das Ausland 35 Cts.)
Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques
de fabrique et de commerce. — Wochenanweise verschiedener Notenbanken. — Situations
hebdomadaires de diverses banques d'émission. — Geschäftslage in den Vereinigten
Staaten. — Poststückverkehr mit Brasilien. — Echänge des colis postaux avec le Brésil.
— Kraftübertragungswerke Rheinfelden. — Amerikanische Baumwollerte. — Internationaler
Postgüterverkehr — Service international des virements postaux. — Konsulate. — Consuls. — Prix de vente pour l'alcool à brûler et l'alcool industriel.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Möbelfabrik. — 1911. 13. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft
unter der Firma Heru. Holzheu & Co. in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 268 vom 28. Oktober 1908, pag. 1851) ist Ernst Bosshard ausgetreten;
dessen Prokura, sowie dessen Kommanditbeteiligung sind erloschen. Als
Kommanditär ist eingetreten: Jakob Peter, von Zürich, in Zürich V, mit
dem Betrage von Fr. 12,000 (zwölftausend Franken). Die Firma erteilt
Prokura an Pauline Holzheu, geb. Herzog, von Klettbach (Sachsen), in
Zürich V.

Wirtschaft. — 13. Dezember. Die Firma B. Koch-Allemann in
Zürich III (S. H. A. B. Nr. 228 vom 5. September 1910, pag. 1565), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Manufakturwaren. — 13. Dezember. Inhaberin der Firma Fanny
Steinmann in Zürich IV ist Fanny Steinmann, geb. Turkawka, von Wülflingen, in Zürich IV, Manufakturwaren, Röhelstrasse 20.

13. Dezember. Buchdruckerei Konkordia in Winterthur in Winterthur
(S. H. A. B. Nr. 223 vom 30. August 1910, pag. 1533). Die Prokura des
Carl Duft ist erloschen.

Immobilien. — 14. Dezember. Die Firma B. Hafner-Knüsel in
Altstetten (S. H. A. B. Nr. 65 vom 18. März 1908, pag. 454), Immobilien-
verkehr, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Dezember. Brauerei Tiefenbrunnen in Zürich (S. H. A. B. Nr. 106
vom 29. April 1911, pag. 718). Die zeichnungsberechtigten Mitglieder des
Verwaltungsrates und der Direktor zeichnen unter sich je zu zweien
kollektiv oder je einer der Obgenannten kollektiv mit einem der
Produkten.

14. Dezember. Eidgenössische Versicherungs-Aktien-Gesellschaft (La
Fédérale, Compagnie anonyme d'assurances) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 258 vom 18. Oktober 1911, pag. 1742), mit Zweigniederlassung in
Berlin. Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an
Emil Behler, von Basel, in Zürich.

Bern — Berne — Berna

Bureau Erlach

1911. 14. Dezember. Unter der Firma Käsegesellschaft Lüscherz
besteht mit Sitz in Lüscherz (Kanton Bern), eine Genossenschaft,
welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung
von Molkereiprodukten, sei es durch Selbstbetrieb einer Käseerei, oder
durch Verkauf an einen Milchhäuter, zum Zwecke hat. Die Statuten sind
am 24. Oktober 1911 von der Gesellschaft festgelegt worden. Die Dauer
der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben: a. Durch
Aufnahme infolge Beschluss der Hauptversammlung; b. durch Erbfolge.
Auf das Absterben eines Genossenschafters geht dessen Mitgliedschaft auf
seine Erben über. Sind mehrere Erben vorhanden, so können sie nur
dann an die Stelle des Erblassers treten und für so lange, als sie gemein-
schaftliche Wirtschaft führen. Ist dies nicht der Fall, so kann nur einer
der vorhandenen Erben in die Rechte des Erblassers treten. Die Bezeich-
nung des Nachfolgers ist Sache der betreffenden Erben. Treffen dieselben
jedoch nicht innert 30 Tagen nach Antretung der Erbschaft eine Wahl, so
steht diese der Genossenschaft zu; c. durch Verheiratung eines weiblichen
Genossenschafters. Betrifft dieser Fall jedoch eine Witwe mit Kindern, so
machen die sub litt. b angeführten Bestimmungen Regel, mit dem Unter-
schiede, dass die 30tägige Frist mit der Verheiratung beginnt. Die Mit-
gliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, falls keine
Erben vorhanden sind, Konkurs oder Ausschluss, welcher letzterer durch
die Hauptversammlung ausgesprochen wird. Der freiwillige Austritt kann
nur je auf Ende eines Rechnungsjahres, nach vorausgegangenem drei-
monatlicher Kündigung erfolgen. Bei Verlust der Mitgliedschaft aus einem
der angeführten Gründe verliert das betreffende Mitglied jeden Anspruch
auf das Vermögen der Genossenschaft. Das zur Erreichung des Genossen-
schaftszweckes erforderliche Kapital wird beschafft durch Aufnahme eines
Darlehens. Nicht zur Verteilung gelangende Einnahmen, die nicht zu dem
eigentlichen Geschäftsbetrieb gehören, wie Mietzins für die der Genossen-
schaft gebörenden Lokalitäten und Gerätschaften, sollen zur Bezahlung der
Zinse vom schuldigen Kapital, Unterhalt der Gebäude und Geräte und
sonstiger Unkosten verwendet werden. Soweit diese Einnahmen nicht aus-
reichen, haben die Genossenschafter alljährlich je Hektoliter gelieferter
Milch einen an der Hauptversammlung zu bestimmenden Beitrag zu be-
zahlen. Für die Verbindlichkeit der Genossenschaft haften die Mitglieder
persönlich und solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen, vorausgesetzt,

dass das Genossenschaftsvermögen nicht hinreichen sollte. Ein am Milch-
häuter oder den Molkereiprodukten allfälliger eintretender Verlust ist von
sämtlichen Lieferanten nach Verhältnis der in der betreffenden Zeit ge-
lieferten Milch zu tragen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die
Hauptversammlung; b. der Vorstand, welcher aus dem Präsidenten, Kassier
zugleich Vizepräsidenten, dem Sekretär, den Beisitzern und dem Weibel
besteht. Die Amtsdauer der Vorstandsmitglieder beträgt zwei Jahre. Jedes
Mitglied ist zur Annahme einer Wahl verpflichtet. Die sämtlichen Vor-
standsmitglieder sind nach Ablauf einer Amtsperiode wieder wählbar,
jedoch nicht zur Annahme verpflichtet. Die rechtsverbindliche Unterschrift
namens der Gesellschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident und
der Sekretär kollektiv. Sie vertreten die Gesellschaft nach aussen. Der
Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Jakob Dubler, Fried-
richs sel., Wirt, von und in Lüscherz; Kassier und Vizepräsident: Ernst
Fischer, Jakobs Sohn, Landwirt, von und in Lüscherz; Sekretär: Otto
Grimm, Gottfrieds sel., Gemeindegemeinder, von und in Lüscherz; Bei-
sitzer: Samuel Bloch, Davids sel., von Vinelz, Landwirt in Gurzelen, und
Jakob Dubler-Berger, Jakobs Sohn, Landwirt, von Lüscherz, beide wohn-
haft daselbst; Weibel: Fritz Burgdorfer, Abrahams sel., von Vinelz, Land-
wirt in Lüscherz. Geschäftslokal: Käseerei in Lüscherz.

Bureau Interlaken

14. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Schuhhandlung W. Wullschlegler,
vorm. Neuenchwander in Interlaken ist Walter Wullschlegler, von Vordem-
wald (Aargau), in Interlaken, Schuhhandlung, Postgasse.

Weinhandlung. — 14. Dezember. Die Firma Wwe. Felix Müller,
Weinhandlung, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 173 vom 12. Juli 1911,
pag. 1199), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. Dezember. Inhaberin der Firma C. Werren-Imboden, Sportartikel-
geschäft London House, in Murren ist Frau Clara Werren, geb. Imboden,
von Zweisimmen, in Murren. Sportartikel.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1911. 13. Dezember. Unter der Firma Elektra Deitingen hat sich
unter dem 26. November 1911 auf unbestimmte Zeit eine Genossen-
schaft gegründet, die mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt.
Die Genossenschaft hat ihren Sitz in Deitingen und bezweckt, elek-
trische Energie zu beschaffen und abzugeben. Versorgungsgebiet ist die
Gemeinde Deitingen. Alle im Versorgungsgebiet der Genossenschaft wohn-
enden Personen, die Gemeinde selbst, Korporationen und Gesellschaften
können Mitglied der Genossenschaft werden, wenn sie sich verpflichten,
von derselben elektrische Energie abzunehmen und zwar wenigstens
30 Kohlenfadenkerzen Licht oder deren Äquivalent, vorausgesetzt, dass
der Abonnementbetrag in einem angemessenen Verhältnis zu den Zu-
leitungskosten steht, oder dass der Abonnent sich verpflichtet, an die
außerordentlichen Zuleitungskosten einen angemessenen Beitrag zu zahlen.
Diese Leistungspflicht besteht auch für die Abonnenten. Die Aufnahme in
die Genossenschaft geschieht gestützt auf die schriftliche Anmeldung.
Ueber die Zulassung entscheidet der Vorstand. Jeder neuereitretende Ge-
nossenschafter hat die Statuten eigenhändig zu unterzeichnen. Wer erst
nach Jahresfrist seit der Gründung der Genossenschaft aufgenommen wird,
hat ein Eintrittsgeld von Fr. 50 zu entrichten, sowie die Kosten des An-
schlusses an das Hauptverteilungsnetz zu bezahlen. Angetretene oder aus-
geschlossene Genossenschafter haben kein Anrecht auf Rückvergütung
dieser Eintrittsgelder, noch irgendwelchen Anspruch auf das Liquidations-
gut. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nach vorausgegangenem
einjähriger Kündigung auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen. Die
Kündigung muss per eingeschriebenen Brief an den Vorstand gerichtet
werden. Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Tod, fruchtloser Pfändung,
oder Konkurs eines Genossenschafters. Sie kann durch Beschluss der
Generalversammlung im Falle der Nichterfüllung der Verbindlichkeiten
und Pflichten gegen die Genossenschaft, wie Nichtbezug von Energie,
Nichtbezahlen der Abonnementbeträge, etc., und im Falle der Schädigung
der Interessen der Genossenschaft entzogen werden. Vorbehalten bleibt
Art. 685 des O. R. Die Genossenschaft ist berechtigt, auch an Nicht-
mitglieder (Abonnenten) elektrische Energie abzugeben. Diese haben
keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und auch kein Stim-
recht. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie
das Genossenschaftsvermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Ge-
nossenschaftsmitglieder persönlich und solidarisch im Sinne von Art. 689
des Bundesgesetzes über das O. R. Aus den Einnahmen der Genossen-
schaft werden die vertragsmässige Strommiete, die Zinse für das Dar-
lehen, allfällige Miet- und Pachtzinse, die Kosten des ordentlichen Unter-
haltes der elektrischen Anlagen etc. und sämtliche Versicherungs-
und Verwaltungskosten bestritten. Die Summe, welche sich nach Abzug aller
dieser Ausgaben und einer angemessenen Abschreibung auf dem Anlage-
werte der elektrischen Anlagen, sowie auf Mobilien und Liegenschaften
ergibt, bildet den Reingewinn der Genossenschaft; derselbe wird in
folgender Weise verwendet: a. 50 % werden dem Reservefonds zugewiesen,
solange derselbe nicht mindestens 25 % des jeweiligen Anlagekapitals
ausmacht; b. 50 % stehen zur Verfügung der Generalversammlung in dem
Sinne, dass dieselben zunächst zu Amortisationen und nach Tilgung sämt-
licher Genossenschaftsschulden zur Reduzierung des Tarifes für die Strom-
miete verwendet werden sollen. Die Organe der Genossenschaft sind:
1) Die Generalversammlung; 2) der aus neun Mitgliedern bestehende Vor-
stand; 3) zwei Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift
namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident
mit Sekretär oder Kassier kollektiv. Mitglieder des Vorstandes sind:
Präsident: Augustin Stephani; Vizepräsident: Theodor Fluri-Frey; Kassier:

Hermann Ris; Sekretär: Wilhelm Fillinger; Beisitzer: Alphons Fluri, Josef Schläfli, Johann Emch, Theodor Galli, Hieronimus Kolmel; alle wohnhaft in Deitingen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Konfektion, Pelze. — 1911. 11. Dezember. Die Firma Maison Polak-Perret in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1909, pag. 287) nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Handel und Fabrikation in Pelzen.

Eisen- und Metallhandlung. — 11. Dezember. Die Firma Carl Geissler in Basel, Eisen- und Metallhandlung (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1883, pag. 7), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Patentverwertung. — 11. Dezember. Unter der Firma Société Internationale des Ponts Moteurs gründet sich mit dem Sitz in der Stadt Basel eine Aktiengesellschaft, die den Zweck hat, die Patente der Erfindung Pont-Moteur für Russland und eventuell für andere Länder zu erwerben und diese Patente zu verwerten. Die Gesellschaftsstatuten sind am 25. November 1911 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000), eingeteilt in 2000 Aktien von je Fr. 100. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die Mitglieder des Verwaltungsrates durch kollektive Zeichnung zu je zweien aus. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Abraham Dikanski, russischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Paris; Ennemond Faye, französischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Paris; Charles Noulard, französischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Paris, und Hugo von Glencö, von Pratteln (Baselland), wohnhaft in Basel, Grellingerstrasse 81.

Tuch- und Manufakturversandhaus. — 12. Dezember. Die Firma L. Fromer in Basel, Tuch- und Manufaktur-Versandhaus (S. H. A. B. Nr. 36 vom 12. Februar 1907, pag. 245), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Gasthof, Restaurant. — 12. Dezember. Unter der Firma A. G. Phönix Basel gründet sich mit dem Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft, welche zum Zwecke hat den Kauf der Liegenschaft Aeschenvorstadt Nr. 55 und den Betrieb des daselbst eingerichteten Gasthofes und Restaurants, sei es auf eigene Rechnung oder durch Verpachtung, eventuell Verwendung und Einrichtung der Liegenschaft zu beliebig andern Zwecken und auf beliebige Weise. Die Gesellschaftsstatuten sind am 4. Dezember 1911 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000), eingeteilt in 400 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat ist befugt, noch weitere Publikationsorgane zu bezeichnen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen und die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft üben aus der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates, zusammen mit einem der vom Verwaltungsrate gewählten Geschäftsführer durch kollektive Zeichnung. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Lucius von Salis, von Basel, wohnhaft in Zürich; Vizepräsident: Wilhelm Mühlthaler, von und in Basel; Geschäftsführer sind: Friedrich Steinmann-Wagner, von und in Basel, und Karl Rudin, von Basel, wohnhaft in Riehen. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 55.

13. Dezember. Inhaberin der Firma Versandthaus Helvetia Th. Meyn in Basel ist Frau Therese Meyn-Wiesmeth, von München, wohnhaft in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Richard Meyn-Wiesmeth, von München, wohnhaft in Basel, Ehemann der Inhaberin. Versandhaus. Untere Reb-gasse 31.

13. Dezember. Die Firma Simon Levy Anglo American Steel Works, in Basel, Export von Stahlwaren (S. H. A. B. Nr. 94 vom 17. April 1909, pag. 666), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Haushaltungsartikel. — 13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma K. Mühlthaler & Co. in Basel, Herstellung und Vertrieb von Haushaltungsartikeln (S. H. A. B. Nr. 190 vom 1. August 1911, pag. 1298), ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amteswegen gestrichen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzelo est.

Architekturbureau, etc. — 1911. 13. Dezember. Carl Scheiwiler von Waldkirch (St. Gallen), in Herisau, und Paul Scheiwiler, von Waldkirch (St. Gallen), in Gossau (St. Gallen), haben unter der Firma Carl Scheiwiler & Cie. in Herisau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1911 begonnen hat. Carl Scheiwiler ist unbeschränkter, Paul Scheiwiler Kommanditär mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000) und erhält zugleich die Einzelprokura. Architekturbureau, Baugeschäft und Baumaterialien-handlung, Asylstrasse, Nr. 58.

Appenzel Rh. — Appenzel-Rh. int. — Appenzelo int.

13. Dezember. Unter dem Namen Feldschützen-Gesellschaft Appenzel gründet sich mit Sitz in Appenzel im 16. Jahrhundert gegründete Verein mit dem Zwecke, die Mitglieder im Interesse der Schiess-tätigkeit oder Feldjagd im Schiessen auszubilden und vaterländische Erziehung an ihnen. Die revidierten Statuten datieren vom 14. Juni 1909. Jeder im hiesigen Kanton mit Rechten stehende Schweizerbürger kann nach Zustimmung des Vorstands Mitglied der Gesellschaft werden. Der Eintritt erfolgt nach schriftlicher oder mündlicher Anmeldung bei einem Vorstandsmitglied auf Beschluss des Vorstandes, der Austritt dagegen auf schriftliche Anmeldung beim Präsidenten nach Bezahlung des verfallenen Jahresbeitrages. Mitglieder, welche gegen die Interessen und das Ansehen der Gesellschaft handeln oder die Bestimmungen des Vorstandes sich nicht anerkennen wollen, können auf Antrag des Vorstandes durch die Haupt-versammlung ausgeschlossen werden. Mit dem Austritt oder Ausschluss verliert jedes Anrecht auf irgendwelches Vereinsvermögen. Die Mitglieder-schaft ist unerblich. Die Beschlüsse werden von der Hauptversammlung einstimmig gefasst. Der Verein hat nur mit dem Vereinsvermögen; persönliche Haftung ist ausgeschlossen. Die Auflösung der Gesellschaft kann nur erfolgen auf Beschluss von sämtlichen Mitgliedern, wenn die Mit-gliederzahl unter zwei gesunken ist. Nach allfälliger Auflösung ist nach Befehl der abgetretenen Gesellschaftsverbindlichkeiten alles übrige bleibende Gesell-schaftsvermögen der kantonalen Militärbehörde zuhanden einer neu sich bildenden Gesellschaft zur Verwaltung zu geben. Die Bekanntmachungen der Vereins-Verwaltung in jeder Regel durch die Mitglieder, insonderheit durch den Präsident oder persönliche Anwesende Organe der Gesellschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand und die Revisoren. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier, Schiessbuchführer, Materialverwalter und einem Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift

führen der Präsident oder Vizepräsident gemeinsam mit dem Kassier. Präsident ist Mechaniker Johann Fuchs; Vizepräsident: Molkenbändler Josef Anton Fuster; Kassier: Handelsmann Amand Knechtle; alle von und in Appenzel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1911. 12. Dezember. Die Firma M. Bammert, Weinhandlung, in Wil (S. H. A. B. Nr. 243 vom 23. Dezember 1891, pag. 985), ist infolge Ab-lebens des Inhabers erloschen.

12. Dezember. Konsumverein Bazenheid, Aktiengesellschaft mit Sitz in Bazenheid, politische Gemeinde Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 37 vom 15. Februar 1909, pag. 249). Die Generalversammlung der Aktionäre hat unterm 29. Oktober 1911 eine teilweise Statutenrevision vorgenommen. Nach den revidierten Statuten führt der Präsident oder Vizepräsident des Verwaltungsrates kollektiv mit dem Aktuar oder dem Aktuar-Stellvertreter die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Ferner hat die Generalversammlung konstatiert, dass das Aktienkapital nummehr den Betrag von Fr. 6000 (sechstausend Franken), eingeteilt in 1200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 5 nominell, erreicht hat. Die Aktien sind voll einbezahlt. Im übrigen betreffen die neuen Statuten mehr interne Angelegenheiten der Gesellschaft und sind für die Öffentlichkeit ohne wesentliche Bedeutung. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde der bisherige Jacob Kuratli, von Nesslau, bestätigt. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt: Wilhelm Baumgartner, von Kirchberg; zum Aktuar: Albert Rüttsche, von Kirchberg, und zum Aktuar-Stellvertreter: Joseph Stillhart, von Bütschwil; alle in Bazenheid.

13. Dezember. Kranken-Kasse Rapperswil, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 127 vom 22. Mai 1909, pag. 911). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Eduard Zweifel, Präsident; Johannes Brändle, Vizepräsident; Alois Spaeny, Aktuar; Anton Bosshardt, Kassier; Josef Meier-Rothentflue, August Zuppiger und Benjamin Fritschi, letztere drei Beisitzer; alle in Rapperswil.

Stickeren und Spitzen. — 13. Dezember. Die Firma Charles Seelig & Co., Fabrikation und Export von Stickereien und Spitzen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1910, pag. 339), erteilt Einzelprokura an den Kommanditär August Kuenzle, von Gossau, in St. Gallen.

13. Dezember. Baumwollspinnerei a. d. Steinhof, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen, politische Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juni 1896, pag. 630). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 30. November 1911 hat eine teilweise Statutenrevision beschlossen. Laut Art. 18 der revidierten Statuten besteht der Verwaltungsrat aus ein bis fünf Mitgliedern (gegenwärtig besteht derselbe aus zwei Mitgliedern). Im übrigen enthalten die revidierten Statuten keine nennenswerten Neuerungen der bereits früher publizierten Tatsachen.

Hotel-Restaurant. — 13. Dezember. Inhaber der Firma X. Hasler in Wil ist Xaver Hasler, von Lommis, in Wil. Hotel-Restaurant Konstanzerhof. Ecke Weststrasse-Pestalozzistrasse.

Gipserei, Stukkatur, etc. — 13. Dezember. Onorio Zurini, Giovanni Zurini, Federico Rumiz und Domenico Stella, erstere drei von Magnano und Stella von Bagnaco (Provinz Udine, Italien), alle in St. Margrethen wohnhaft, haben unter der Firma O. Zurini & Cie. in St. Margrethen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1911 ihren Anfang nahm. Gipserei-, Stukkatur- und Rahitzgeschäft. Z. Meierhof. Von den Gesellschaftern führt Onorio Zurini allein die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft; dagegen wird an Eduard Pfiffner, von Mels, in Rorschach, Einzelprokura erteilt.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Laufenburg

Schraubenfabrik. — 1911. 13. Dezember. Inhaber der Firma Gustav Hinden, Mech. Werkstätte, in Gifp-Oberfrick ist Gustav Hinden, von Gifp-Oberfrick, in Oberfrick. Fabrikation von Schrauben. Oberfrick Nr. 192.

Gasthof. — 13. Dezember. Inhaber der Firma Hermann Probst, z. Meerfräulein in Laufenburg ist Hermann Probst, von und in Laufenburg. Gastwirtschaft. Gasthof z. Meerfräulein.

Bezirk Rheinfelden

Eisenwaren, etc. — 13. Dezember. Inhaber der Firma G. Hürbin, Spengler in Hellikon ist Gottlieb Hürbin-Meier, von und in Hellikon. Eisenwarenhandlung und Spenglerei. Talstrasse Nr. 19.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Gasthof, etc. etc. — 1911. 11. Dezember. Inhaber der Firma Jean Koch in Niedersommeri ist Jean Koch, von Obersommeri, in Nieder-sommeri. Gasthof, Bäckerei, Futtermassen, Güterhandel. Zum Löwen.

Wein und Spirituosen. — 11. Dezember. Der Inhaber der Firma H. Kriesi-Hofmann, Wein- und Spirituosenhandlung, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 283 vom 2. Juli 1906, pag. 1129), erteilt Prokura an den Sohn Walter Kriesi-Wartmann, von Winterthur, in Bischofszell.

11. Dezember. Käsegesellschaft Ebnat in Ebnat-Roggwil (S. H. A. B. Nr. 95 vom 16. April 1908, pag. 674). Die Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 21. März 1911 ihre Statuten revidiert. An Stelle des ausgetretenen Ernst Müller ist in den Vorstand gewählt worden: Konrad Stäbel, von Egnach, in Burkartshaus. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

12. Dezember. Die Aktiengesellschaft Brauerei C. Brunner in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 447 vom 19. Dezember 1902, pag. 1786) erteilt Prokura an Carl Ulrich Brunner, von und in Weinfelden.

Gasthaus, Metzgerei. — 12. Dezember. Inhaber der Firma Emil Wirth-Eggmann in Horn ist Emil Wirth-Eggmann, von und in Horn. Gasthaus und Metzgerei. Zur Traube.

12. Dezember. Der Verein zum Zwecke der kirchlichen Verselbständigung der katholischen Einwohner von Amriswil und Umgebung in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 211 vom 16. Mai 1906, pag. 842, und Nr. 168 vom 28. Juni 1910, pag. 1179) hat sich durch Beschluss der General-versammlung vom 12. November 1911 aufgelöst und wird daher im Handelsregister gestrichen.

13. Dezember. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma Consumverein Aadorf mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 85 vom 12. März 1901, pag. 337) ist Albert Staub ausgetreten; an dessen Stelle ist in den

Vorstand als Aktuar gewählt worden: Wilhelm Epper, von Heldswil, in Aadorf.

Autogarage, etc. — 13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Koller & Stübel, Handel mit Automobilen, Fabrikation, Nähmaschinen, etc., mech. Werkstätte, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 295 vom 22. November 1910, pag. 1990), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma V. Koller in Kreuzlingen ist Victor Koller, von Hundwil, in Kreuzlingen, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Koller & Stübel» übernimmt. Autogarage und mech. Werkstätte.

13. Dezember. Nachstehende Firmen werden von Amteswegen im Handelsregister gestrichen:

Viehhandel. — Simon Kurz-Weil, Viehhandel, in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 1. Juni 1899, pag. 728). Abreise.

Buchdruckerei. — Gebr. Abegg, Buchdruckerei, in Horn (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1910, pag. 294). Konkurs.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio

Trasporti ed affini. — 1911. 14 dicembre. Ercole Colombo, fu Antonio, da Uggiate, si è ritirato della società in nome collettivo esistente in Chiasso, sotto la ragione sociale Colangelo & C', trasporti ed affini (F. o. s. di c. del 13 marzo 1909, n° 61, pag. 431).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Boulangerie, etc. — 1911. 13 décembre. La raison M. Castella-Piguet, à Cossonay, est Maxime-Louis Castella, d'Enney (canton de Fribourg), domicilié à Cossonay. Boulangerie, pâtisserie, mats, son, etc.

Bureau de Lausanne

Fabrique de meubles. — 12 décembre. Le chef de la maison L. Bianchin, à Lausanne, est Louis Bianchin, de Valdoiadene (province de Trévise, Italie), domicilié à Lausanne. Fabrique de meubles. Route d'Ecballens 17 et 19.

13 décembre. Suivant statuts en date du 12 décembre 1911, sous la dénomination Société Immobilière Sévigné, il a été formé, avec siège à Lausanne, une société anonyme, ayant pour but l'acquisition, la construction et l'exploitation d'immeubles, leur vente et tous actes commerciaux et industriels que comportent ces diverses opérations. La durée de la société est illimitée. Le capital de la société est de cent mille francs; il est divisé en deux cents actions de cinq cents francs chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu par insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de trois membres. Il est composé de: Joseph Bura, entrepreneur, originaire de Neuchâtel, y domicilié, président; Emile Zumbrennen, représentant, originaire de Zweisimmen, domicilié à Lausanne, secrétaire, et Paul Chiocca, entrepreneur, originaire de Curino (Italie), domicilié aussi à Lausanne, vice-président. Elle est engagée par la signature du président ou du vice-président du conseil d'administration, signant collectivement avec le secrétaire.

Bureau de Nyon

13 décembre. Société immobilière Le Roncier, société anonyme, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1908, page 1196). Dans leur assemblée générale extraordinaire, tenue le 15 novembre 1911, les actionnaires ont décidé de réduire le capital-actions de trente mille francs à vingt-cinq mille sept cent cinquante francs (fr. 25,750), divisé en 103 actions de deux cent cinquante francs chacune. Dans cette même assemblée, le conseil d'administration a été composé de: Ange Peretti, président; Jérôme Marconi et Henri Martinet, fils, secrétaire; tous domiciliés à Genève.

Bureau d'Orbe

12 décembre. Inscriptions d'office, sur la réquisition du bureau du registre du commerce d'Orbe, à teneur de l'art. 26, al. 2 du règlement sur le registre du commerce et la F. o. s. du c. :

Entrepreneur. — Le chef de la maison Henri Ciana, à Croy, est Henri, fils de Godenzio Ciana, domicilié à Croy. Entrepreneur.

Restaurant, denrées alimentaires, etc. — Le chef de la maison Victor Lamazzi, à Vallorbe, est Victor Lamazzi, domicilié à Vallorbe. Négociant en denrées alimentaires, restaurant, etc.

Bazar. — 12 décembre. La maison E. Matthey, à Ballaigues, Bazar Suisse (F. o. s. du c. du 31 décembre 1897, n° 322, page 1321), est radiée ensuite du décès du titulaire.

12 décembre. Sous la dénomination de L'Asile du Jura, il est fondé à Montcherand, un établissement de bienfaisance, dont la solidarité est la base. Il est consacré à la vieillesse abandonnée du IV^e arrondissement ecclésiastique. Le siège de cette société est à Montcherand; les statuts sont du 1^{er} février 1911. Les ressources de l'asile sont alimentées par la pension des vieillards, les subventions des communes, la cotisation des sociétaires, les allocations des fabriques, les dons de charité privée (legs, carnets de souscription, troncs spéciaux, collectes, ventes, concerts, etc. etc.). Les engagements de l'asile sont uniquement garantis par les biens de l'association. Les communes subventionnantes et les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les organes de l'asile sont: L'assemblée générale, le conseil d'administration, le comité de direction et la commission de surveillance. L'assemblée générale se compose des délégués des communes, qui versent une subvention annuelle équivalente à 7 centimes par habitant et des personnes, payant une cotisation mensuelle d'au moins 20 centimes. Le comité-directeur est composé de cinq membres. Le président et le secrétaire du comité directeur signent collectivement au nom de la société. Le président est J. Tuscher, à Orbe; le secrétaire: François Charles, à Bofflens.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1911. 11 décembre. La procuration conférée par la société Alliance artistique catholique Gorgé-Boehler & C^o, société en commandite par actions, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 22 août 1911, n° 208), à Jacob Barben et Armand Ducommun, est éteinte dès ce jour.

11 décembre. L'association Syndicat des fabricants suisses de montres or, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 19 mai 1906, n° 216, et 1^{er} décembre 1910, n° 303), a, dans son assemblée générale du 10 octobre 1911, révisé ses statuts. Cette révision n'apporte pas de changement aux faits antérieurement publiés. Dans sa séance du 12 janvier 1911, le comité de direction a constitué son bureau comme suit: Premier vice-président:

Maurice Blum, à La Chaux-de-Fonds; second vice-président: Alcide Vanover, à Bienne; secrétaire: Paul-C. Jeanneret; vice-secrétaire: Paul-Z. Perrenoud; caissier: Adrien Schwob; vice-secrétaire: Elie Bloob; ces quatre derniers à La Chaux-de-Fonds.

Genève — Genève — Ginevra

Rectification. La publication parue dans la F. o. s. du c. du 5 décembre 1911, n° 299, page 2012 au nom de la Société de l'Art Domestique Suisse (Schweizerische Heimkunst), à Genève, est rectifiée dans ses 20^e et 21^e lignes, où il faut lire: La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature d'un membre du comité spécialement délégué.

1911. 12 décembre. La Fabrique de produits minéraux „Le Soleil“, société anonyme, ayant son siège au Petit-Saconnex, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 6 décembre 1906, page 1974, est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

Préparations cosmétiques. — 12 décembre. Le chef de la maison Dr Conrad Scheidig, à Plainpalais, est Conrad Scheidig, de Fürth (Bavière), domicilié à Plainpalais. Fabrication et vente de préparations cosmétiques et de parfums, spécialité de produits de beauté et d'appareils et objets spéciaux pour l'esthétique. 28, Avenue du Mail.

12 décembre. Suivant acte signé de tous les constituants, en date du 11 décembre 1911, il a été formé, sous la dénomination de Société Immobilière „Vandoeuvres Les Bosquets“, une société anonyme, qui a pour objet la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Le siège de la société est fixé à Vandoeuvres. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 40 actions de fr. 500 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à cinq membres, pris parmi les actionnaires, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Les publications émanant de la société seront faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration sera composé d'un seul membre, en la personne de Joseph Pastore, domicilié à Vandoeuvres.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 30391. — 11. Dezember 1911, 8 Uhr.

Mechanische Zwirnerei Cannstatt Isidor Gerstle,
Cannstatt (Deutschland).

Wollenes Strumpfgarn.



N° 30392. — 9 décembre 1911, 8 h.

Wolfer et C^o, fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Fromage fin, lait, beurre et tous produits laitiers; produits d'alimentation et d'hygiène de toute nature et sous toutes les formes, exception faite des huiles comestibles; articles de réclame, articles pharmaceutiques et chimiques.

(La législation fédérale sur les denrées alimentaires est exclusivement applicable en ce qui concerne la dénomination des marchandises dans le commerce.)



Nr. 30393. — 4. Dezember 1911, 8 Uhr.

Wehrli & Dr. Eduardoff, Fabrikation, Zürich (Schweiz).
Riemenscheiben, Stellingring, Seilrollen, Leitrollen, Untersätze, Teller, Schüsseln, Tischplatten, Rahmen für Bilder, Uhren, Thermometer, Barometer.



Nr. 30394. — 1. Dezember 1911, 5 Uhr.

Thermos-Aktienges., Handel, Berlin (Deutschland).

Kühlapparate, Dichtungs- und Packmaterial, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbest, Asbestfabrikate, rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle, Drahtwaren, Blattmetalle, Gold-, Silberwaren, Gummi, Reisegeräte, Waren aus Kork, Korb, Zelluloid und ähnlichen Stoffen, Flechtwaren, doppelwandige Gefässe für den Hausgebrauch als Flaschen, Kannen, Töpfe, Fässer zum Aufbewahren und Versenden von Flüssigkeiten und festen Stoffen, Vorrichtungen zur Verbindung einer Temperaturabnahme oder Zunahme von in geschlossenen Gefässen aufbewahrten flüssigen und festen Stoffen, Sterilisations- und Pasteurisierungsapparate, Vorrichtungen zur Reinigung, Aufbewahrung und den Transport von Milch und anderen Flüssigkeiten, Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Zement, Kalk, Gips, Peoh, Asphalt, Teer, Filz.

Demo

Nr. 30395. — 11. Dezember 1911, 8 Uhr.

Emil Klippel & Co., Fabrikation, Rheinfelden (Schweiz).
Presshefe.



Nr. 30396. — 11. Dezember 1911, 8 Uhr.

W. Hubmann, Handel, Zürich (Schweiz).

Tinte.

Calmar

Nr. 30397. — 7. décembre 1911, 8 h.

Em. & Ed. Aaron, fabrication et commerce, Paris (France).

Montres, parties de montres et étuis.



GLADIATOR

Nr. 30398. — 9. décembre 1911, midi.

R. Chapuis, fabrication, Porrentruy (Suisse).

Montres et parties de montres.



Nr. 30399. — 11. décembre 1911, midi.

Ch. Renaud, Confiserie suisse, Cormondrèche (Suisse).

Confiserie, chocolats, biscuits.



Nr. 30400. — 12. décembre 1911, 8 h.

Dr. med. Viquérat, fabrication, Lausanne (Suisse).

Remèdes.

STOP

A.V.

Nr. 30401. — 8. Dezember 1911, 8 Uhr.

A. Zobel, Handel, Zürich (Schweiz).

Petrol-Kochherde, sowie darauf bezügliche Geschäftspapiere und Reklameartikel.

Favorit

Nr. 30402. — 9. décembre 1911, 4 h.

Société d'horlogerie de Moutier, fabrication et commerce, Moutier (Suisse).

Montres et parties de montres.

RADIA

Nr. 30403. — 11. Dezember 1911, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel, Zürich (Schweiz).

Pharmazeutische und diätetische Präparate und Produkte, Weine, Spirituosen, Gebäck, Schokolade, Kakao, Arzneimittel.



Nr. 30404. — 11. Dezember 1911, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Fabrikation und Handel, Zürich (Schweiz).

Pharmazeutische und diätetische Präparate und Produkte, Weine, Spirituosen, Gebäck, Schokolade, Kakao, Arzneimittel.



Nr. 30405. — 11. Dezember 1911, 8 Uhr.

Dauerhefe-Gesellschaft m. b. H., Fabrikation und Handel, Berlin (Deutschland).

Hefe.



Nr. 30406. — 11. Dezember 1911, 8 Uhr.

Optische Anstalt C. P. Goerz Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Berlin-Friedenau (Deutschland).

Photographische Apparate, Instrumente und Geräte, sowie deren Teile, photographische Chemikalien, Papiere, Trockenplatten und Filme; Projektionsapparate, Kinematographen, Dreifarben-Druckapparate, Maschinen zur Herstellung von Filmen und Filmwicklungen. Optische und wissenschaftliche Instrumente, physikalische Instrumente und Apparate.

Tenax

Nr. 30407. — 12. Dezember 1911, 5 Uhr.

Kathrein's Malzkaffee-Fabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,

München (Deutschland).

Kneipp's Malzkaffee.



(Übertragung und Gebrauchsheschränkung der Marke Nr. 5916 von Franz Kathrein's Nachfolger.)

Nr. 30408. — 13. Dezember 1911, 8 Uhr.

E. Kottmann, Handel,

Luzern (Schweiz).

Hochglanzbodenwische für Fussböden, Mobiliar-Ölölneum und bezügl. Reklamedrucksachen.

TERPA

Nr. 30409. — 8. Dezember 1911, 4 Uhr.

Gerb- und Farbstoffwerke H. Renner & Co Aktien-Gesellschaft,
Hamburg (Deutschland).

Gerbstoffextrakte, nämlich Quebracho-, Myrabolanen-, Mimosa- und Mangroverinden-Extrakte.



Nr. 30410. — 12. Dezember 1911, 8 Uhr.

Dr. F. Wolf-Burckhardt, Fabrikation,

Seebach (Schweiz).

Porzellan, Ton, Glas, Quarz, Glimmer und Waren daraus, insbesondere Röhren, Platten, Schalen, Tiegel, Kästen, Flaschen, Muffeln, Muffenrohre, Bogenspitzen, besonders geförnte Röhren, Kugeln, Kalotten, sowie darauf bezügliche Geschäftspapiere und Reklamartikel.



Radiation

No 30030. — Fabrique Ebel, Blum & Co, Chaux-de-Fonds. — Radiée le 13 décembre 1911, à la demande des titulaires.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metalbestand Encaisse métallique	Reservefonds	Lombard Nantissements Comptes de débiteurs	Giro- und Depotrechnungen Comptes de courants et de dépôts
7. XII.	Fr. 1,000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 fl. = Fr. 20, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 \$ = Fr. 5) In Fr. 1000				
Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:					
1911:	264,257 ¹⁾	171,288 ¹⁾	125,551	6,281	65,257
1910:	253,963	170,907	123,627	6,977	20,782
1909:	250,102	158,213	135,057	4,246	34,227
1908:	246,915	163,797	67,955	3,984	20,607
Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:					
1911:	895,968	253,871	665,822	79,406	118,965
1910:	882,427	206,446	637,969	76,896	105,699
1909:	773,018	157,768	619,437	54,058	74,217
1908:	752,659	154,528	602,206	47,585	68,021
Bank von Frankreich: — Banque de France:					
1911:	5,294,252	4,018,385	1,265,279	679,124	863,337
1910:	5,214,318	4,111,737	1,070,722	598,962	749,972
1909:	5,168,589	4,487,974	818,841	529,058	787,008
1908:	4,928,415	4,318,045	617,474	620,873	710,811
Bank von England: — Banque d'Angleterre:					
1911:	719,954	927,660	1,048,157	—	1,275,028
1910:	705,065	890,941	1,074,943	—	1,278,814
1909:	708,831	897,734	937,719	—	1,145,789
1908:	723,437	848,764	1,059,457	—	1,203,971
Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:					
1911:	2,128,845	1,854,357	1,412,445	87,870	750,865
1910:	1,947,085	1,246,425	1,293,142	88,634	705,924
1909:	1,958,763	1,204,454	1,180,884	86,885	719,106
1908:	1,895,310	1,529,245	1,033,915	75,875	876,544
Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:					
1911:	681,513	315,408	200,536	187,578	83,370
1910:	579,946	304,179	161,439	149,144	6,299
1909:	598,350	321,861	148,127	144,382	8,286
1908:	580,934	308,249	159,994	153,691	11,160
Oesterreichisch-Ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:					
1911:	2,488,973	1,648,841	1,113,073	107,068	256,726
1910:	2,287,600	1,698,800	886,895	107,369	280,593
1909:	2,109,696	1,774,274	628,654	63,884	243,996
1908:	2,039,852	1,544,345	684,724	76,729	191,377
TOTAL	1911: 12,373,782	8,689,555	5,960,963	1,147,277	3,394,069
	1910: 11,820,404	8,629,435	5,247,637	1,080,042	3,208,068
	1909: 11,565,349	8,922,276	4,463,719	881,508	3,012,601
	1908: 11,167,522	8,666,973	4,226,325	878,237	3,082,491

	New-York	Associated Banks		
1911:	253,950	1,989,650	9,298,000	8,471,506
1910:	242,400	1,511,650	6,170,500	5,695,000
1909:	264,400	1,500,400	5,963,500	5,844,000
1908:	229,750	1,880,950	6,735,500	7,120,500

¹⁾ Im Banknoten-Umlauf und Metalbestand der Schweizerischen Nationalbank der Jahre 1908—1909 sind die folgenden Zahlen der schweizerischen Emissionsbanken inbegriffen: ²⁾ Le total de la circulation des billets de banque et de l'encaisse métallique de la Banque Nationale Suisse comprend pour les années 1908—1909 aussi les chiffres des Banques d'Emission Suisses que voici:

Banknoten-Umlauf (Billets en circulation): 1909: Fr. 30,251,000; 1908: Fr. 77,930,000.
Metalbestand (Encaisse métallique): 1909: Fr. 16,352,000; 1908: Fr. 37,478,000.

Geschäftslage in den Vereinigten Staaten. Die «N. Y. H. Z.» schreibt in ihrer Wochenschau vom 2. Dezember: Die Wiedereröffnung des Kongresses steht bevor, und von neuem muss die Geschäftswelt von der Seite Störungen und Beunruhigung befürchten. Doch allgemein herrscht die Ansicht, dass es mit Rücksicht auf die Nähe der Präsidenten-Neuwahl zu einschneidender, die Geschäftswelt berührender Gesetzgebung kaum kommen werde. Man sieht daher der Entwicklung der Dinge in Washington diesmal mit weniger Besorgnis als sonst entgegen, und inzwischen nimmt die Entwicklung der geschäftlichen Verhältnisse einen befriedigenden Verlauf. Die Zunahme in dem Umfange des Gesamtgeschäftes ist eine allmähliche, aber stetige, der Einfluss der herannahenden Hauptsaison für den Detailhandel macht sich immer stärker fühlbar, und saisongemässe Witterung trägt dazu bei, den Geschäftsverkehr zu beleben. Zwar zeigt sich wenig Neigung seitens der Detaillisten; über den in naher Sicht befindlichen Bedarf hinauszugehen, aber um so zahlreicher sind die der zweiten und auch der ersten Hand zugehenden nachträglichen Bestellungen. Die fortschrittliche Entwicklung der merkantilen Situation ist eine langsame und konservative, doch immerhin ist geschäftliche Erweiterung bemerkbar, und diese Besserung behauptet sich bereits seit einiger Zeit. Die Berichte über die Bahneinnahmen lassen ersehen, dass von den Transportgesellschaften etwa gleichviel Fracht befördert wird wie je zuvor, und das ist vielleicht das beste Barometer der derzeitigen geschäftlichen Situation. Von Woche zu Woche lassen die Ziffern der Clearinghaus-Umsätze etwa gleichen Umfang, wie vor einem Jahr ersehen, und auch die Sekuritätenmärkte bekunden zuversichtliche Stimmung. Die Eisenbahn-Einnahmen sind augenscheinlich eine ganz enorme, und der niedrige Baumwollpreis ermöglicht eine Wiederbelebung der Textilindustrien des Nordens und des Südens. In gleicher Weise ist in die Eisen- und Stahlindustrie und verwandte Fabrikationszweige infolge niedriger Preise neues Leben eingekehrt. Die vermehrte Tätigkeit einer grossen Zahl von Fabriken gewährt entsprechender Mehrzahl von Arbeitern lohnende Beschäftigung und schafft in weiten Kreisen gute Stimmung. Die Eisenbahnen sehen besserem Geschäft entgegen und die Fabrikanten von Eisen- und Stahl sowie von Bahnmateriale können mit Ablieferung der fertigen Produkte auf Grund der neuerdings hereingenommenen grossen Aufträge beginnen. Bei gesunden fundamentalen Verhältnissen lässt die Situation insgesamt weitere Besserung erwarten, wogegen mit Rücksicht auf die Ungewissheit der politischen Situation die Hoffnungen nicht zu hoch geschraubt werden dürfen.

Poststückverkehr mit Brasilien. Zwischen Deutschland und Brasilien wurde ein neues Postpaket-Abkommen abgeschlossen, das am 1. Dezember in Kraft getreten und auch dem schweizerischen Postdienste zur Verfügung gestellt worden ist.

Demnach können von nun an Poststücke bis zum Gewicht von 5 kg ohne Wertangabe und ohne Nachnahme nach folgenden Orten in Brasilien

im Leitwege über Deutschland zur Beförderung angenommen werden: Bahia (San (São) Salvador), Belem (Pará), Bello Horizonte (Minas Geraes), Curytiba (Paraná), Florianapolis (Santa Catharina), Fortaleza (Ceará), Manaus (Amazonas), Paranaguá (Paraná), Petropolis, Porto Alegre (Rio Grande do Sul), Recife (Pernambuco), Rio de Janeiro, San (São) Paulo, Santos.

Die Beförderungstaxe beträgt für Stücke bis 1 kg = Fr. 3.75, für solche über 1—5 kg = Fr. 4.75.

Kraftübertragungswerke Rheinfelden. Wie aus dem Inserat der gestrigen Nummer ersichtlich ist, wird die auf den 16. Dezember 1911, vormittags 11 Uhr, einberufene Generalversammlung der Gesellschaft nicht stattfinden. Nach Mitteilung der Direktion ist die Aufhebung des Termins dadurch veranlasst, dass sich Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung einer Bestimmung der Konzessionsurkunde betreffend die Genehmigung der Wasserwerksanlage bei Augst-Wyhlen ergeben haben. Der Konzessionsgeber glaubt auch bei der gegenwärtigen Kapitalserhöhung das Recht in Anspruch nehmen zu können, dass ein Betrag von je 25% des neuen zur Ausgabe kommenden Aktien- und Obligationenkapitals den hadischen Beteiligten, gemäss § 45 der Konzessionsurkunde offengehalten werden müsse, während die Gesellschaft der Meinung ist, dass sich dieses Recht auf die im Jahre 1908 zur Ausgabe gelangten Aktien und Obligationen bezog, da in dem gedachten Paragraphen ausdrücklich von «neuer» zur Ausgabe kommenden Aktien- und Obligationenkapital die Rede ist. Durch die an die Gesellschaft gestellten Ansprüche ist eine erneute Beschlussfassung des Aufsichtsrates der Gesellschaft über die der Generalversammlung vorzuschlagenden Modalitäten der Aktienausgabe erforderlich geworden.

Amerikanische Baumwollerte. Das landwirtschaftliche Bureau in Washington schätzt das voraussichtliche Ergebnis der diesjährigen Baumwollerte auf 14,885,000 Ballen gegen 11,426,000 Ballen im Jahre 1910, 10,088,000 im Jahre 1909 und 12,920,000 im Jahre 1908.

Internationaler Postgiroverkehr
Uebersetzungskurse vom 16. Dezember an bis auf weiteres

Deutschland	Fr. 123.85 für 100 Mark
Oesterreich	» 105.10 » 100 Kronen
Ungarn	» 105.10 » 100 »
Belgien	» 99.90 » 100 Franken
Grossbritannien und Irland	» 25.30 » 1 Pfund Sterling

Konsulate. Der Bundesrat hat am 11. Dezember beschlossen, in Sofia ein schweizerisches Konsulat für Bulgarien zu errichten und zum Konsul daselbst Herrn Jakob Vögeli, von Lintbal (Glarus), ernannt.

Ferner hat er am 14. Dezember Herrn Nicolas Siedoff als Exequatur erteilt als Honorar-Vizekonsul von Russland bei der russischen Gesandtschaft in Bern.

Service international des virements postaux

Cours de réduction à partir du 16 décembre jusqu'à nouvel avis:

Allemagne	Fr. 123.85 pour 100 marcs
Autriche	» 105.10 » 100 couronnes
Hongrie	» 105.10 » 100 »
Belgique	» 99.90 » 100 francs
Grande-Bretagne et Irlande	» 25.30 » 1 livre sterling

Prix de vente pour l'alcool à brûler et l'alcool industriel. Par arrêté du Conseil fédéral en date du 11 décembre, les prix de vente de la régie fédérale des alcools pour l'alcool à brûler et l'alcool industriel sont fixés comme suit:

Alcool à brûler (dénaturé). Alcool secondaire à 92% (alcool de moindre qualité) à fr. 63 par 100 kg à 92% (fr. 52 par hectolitre à 92%).

Alcool industriel (destiné à la dénaturation).

a. *Trois-six extrafin ou Kahlbaum fin* 95% à fr. 72 par 100 kg 95% (fr. 58.70 par hectolitre 95%). b. *Trois-six fin* 95% et alcool de pommes de terre 85% à fr. 55 par 100 kg 95% (fr. 44.80 par hectolitre 95% pour le trois-six fin et fr. 40.10 par hectolitre 85% pour l'alcool de pommes de terre). c. *Alcool secondaire* 95% à fr. 53.50 par 100 kg 95% (fr. 43.60 par hectolitre 95%).

Tous ces prix se rapportent au poids net, futaie non comprise. Si les acheteurs d'alcool industriel, auxquels l'art. 5 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} octobre 1907 laisse le choix entre l'importation directe et l'achat auprès de la régie, n'ont pas fait parvenir à celle-ci, d'ici à fin décembre 1911, une déclaration écrite, modifiant leur mode actuel d'approvisionnement, ce mode sera considéré comme maintenu. Cet arrêté est entré en vigueur le 13 décembre 1911.

Echange de colis postaux avec le Brésil. Un nouvel arrangement concernant l'échange de la messagerie a été conclu entre l'Allemagne et le Brésil. Le nouveau service, entré en vigueur le 1^{er} décembre, est aussi mis à la disposition des postes suisses.

Par conséquent, on peut désormais expédier à destination des localités du Brésil mentionnées ci-après, par la voie d'Allemagne, des colis postaux jusqu'au poids de 5 kg, sans valeur déclarée et sans remboursement, savoir: Bahia (San (São) Salvador), Belem (Pará), Bello Horizonte (Minas Geraes), Curytiba (Paraná), Florianapolis (Santa Catharina), Fortaleza (Ceará), Manaus (Amazonas), Paranaguá (Paraná), Petropolis, Porto Alegre (Rio Grande do Sul), Recife (Pernambuco), Rio de Janeiro, San (São) Paulo, Santos.

La taxe de transport s'élève à fr. 3.75 pour les colis jusqu'au poids de 1 kg et à fr. 4.75 pour ceux de plus de 1—5 kg.

Consulats. Le Conseil fédéral a décidé le 11 décembre, de créer un consulat pour le Royaume de Bulgarie à la résidence de Sofia et a nommé consul de Suisse: M. Jacques Vögeli, de Lintbal (Glaris), négociant, à Sofia.

En date du 14 décembre, exequatur a été accordé à M. Nicolas Siedoff, vice-consul honoraire de Russie, attaché à la légation impériale de Russie, à Berne.

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

DIREKTOR

Wie hoch stellen sich die Fabrikationskosten der und der Abteilung? Wie verteilen sich die Unkosten? Woher kommen die hohen Fabrikationskosten? Das sind Fragen, die vom Verwaltungsrat vorgelegt werden.

Können Sie aus Ihrer jetzigen Buchhaltung ohne stat. Auszüge alles ablesen? (6063 Z) (3163.)

Dies und noch mehr leistet die **Automat-Buchhaltung**. Verlangen Sie Prospekt Nr. 53.

Schmassmann & Co.,
 Zürich, Bahnhofstrasse 110.

Gemäss den Bestimmungen unseres Obligationenanleiheins vom 9. Juni 1903 haben wir in Gegenwart eines Notars auf den 1. April 1912 folgende Titel zur Rückzahlung ausgelöst:

Nr. 7	39	70	71	78	101	121	126	138
174	213	216	249	514	533	595	641	670
676	706	709	792	902	925	982	988	1069
1083	1113	1152	1185	1205	1214	1241	1353	1419
1477	1568	1597	1604	1623	1629	1680	1718	1752
1890	1961	2028	2036	2072	2098	2108	2139	2156
2158	2168	2176	2354	2274	2380			

Vom 1. April 1912 ab fallen diese Stücke ausser Verzinsung. Die Rückzahlung geschieht spesensfrei durch die Eidgenössische Bank, Aktiengesellschaft in Zürich, und deren Comptoirs. (Za 18487) 3075 1)

Olten, den 15. Dezember 1911.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg, Aktiengesellschaft.

P. S. Von den per 1. April 1911 zur Rückzahlung ausgelosten Stücken ist noch nicht eingefordert worden die Nr. 1061.

Ediktalladung

Ueber den Nachlass des August Emil Reichen von Kandergrund, geh. 1878, gewesener Inhaber der Firma: „A. Reichen“, Betrieb des Restaurant Kirchenfeld, Ringstrasse Nr. 7, Bern, ist das amtliche Güterverzeichnis (Beneficium Inventarii) bewilligt worden.

Es wird deshalb nach Satzung 653 C.-G. die Ediktalladung an die Ansprecher des Erblässers erlassen, durch welche alle diejenigen, die aus irgend einem Grunde eine Anforderung an den Erblasser zu haben vermeinen, sowie auch die, gegen welche derselbe in Bürgschaftsverpflichtungen gestanden, aufgefordert werden, ihre Anforderungen an denselben bis und mit dem 19. Februar 1912 in die Amtsschreiberei Bern einzugehen, mit der Anzeige, dass die Unterlassung, dieser Aufforderung zu entsprechen, als eine Verzichtleistung auf ihr Recht ausgelegt werden wird.

Bern, den 14. Dezember 1911.

Der Amtsschreiber:
 Lehner.

Waagenfabrik St. Gallen
WILD, Hch., Eichmeister (1559 G) (1027;)

Waagen in allen Konstruktionen

von 1 kg bis 50,000 kg

Teilhaber und Verkaufsstelle der Waagenfabrik
J. Ammann & Cie., Ermatingen

Garantie Illustr. Preislisten Patente

Neueit: Farbdruck - Registrier - Apparate



Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (969)
Jucker-Wegmann, Zürich
 Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Internationale Transportgesellschaft
Gebrüder Gondrand A. G.

Kapital Fr. 11,000,000, voll einbezahlt
 Gesellschaftssitz: **BASEL**

Coupons-Zahlung

Den Inhabern der 4% % Obligationen unserer Gesellschaft wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass der Coupon am 1. Januar 1912 mit Fr. 21.25 eingelöst wird (7928 Q) (3236 1)

in Basel bei der Gesellschaftskasse,
 in Genf beim Comptoir d'Escompte de Genève,
 in Vevey bei den HH. Couvren & Cie.,
 in Zürich bei der Eidgenössischen Bank und ihren Filialen,
 in Lugano bei der Volksbank von Lugano.

Basel, den 15. Dezember 1911.

Der Verwaltungsrat.

COFFRES-FORTS
BAUCHE
 Sécurité absolue contre le Vol et le Feu

Pourisseurs des Banques:
 Crédit Suisse à Zurich,
 Kantonalbank Zürich,
 Compagnie d'assur. la Zurich,
 Crédit Suisse, à Bâle. (300)
 Banque Cantonale Vaudoise,
 Lombard, Odier & Co. Genève.

Devis et catalogues sur demande

Succursale:
 Boulevard du Théâtre 6, Genève.

Vermittl. nur reellst. Ass.,
 Kommand. Rat in Finanz- u. allg. Geschäftssach., Statuten, Verträge. Einricht. bis grösster prakt. Buchh.-Bücherexport. Langj. Erfahr. u. Rout. A 1 Bankref. Th. Russenberger, a. Bankdir., St. Gallen. T. 2232.



Seitene Hersteller bei Haasenstein & Vogler

Rüegg-Nägeli & Cie.

Zürich

Wir offerieren gebrauchte, jedoch tadellos funktionierende **Kopiermaschinen** verschiedener Systeme als **Gegenheitskäufe zu sehr billigen Preisen.** (5197 Z) 3102
Haben Sie Interesse für neue, in jeder Beziehung **erstklassige**

Kopier-Maschinen

mit und ohne elektr. Trocknung oder Motorantrieb, so verlangen Sie ged. Prospekte und kostenlose Vorführung unseres neuesten Union-Modell 10. **Alleinverkauf.**

Erprobte Systeme Kopierpapiere infolge grosser Abschlüsse zu Engros-Preisen. Beste Referenzen

Banque hypothécaire suisse à SOLEURE

Sont sorties au tirage au sort, pour être remboursées le **31 janvier 1912**, les obligations suivantes de notre Banque dont l'intérêt cesse de courir dès cette date:

Emprunt de 1893, Série E, 4 0/0

N ^o 4054	4068	4098	4099	4119	4123	4165
4172	4450	4466	4473	4478	4493	4552
4695	4747	4779	4795	4797	4908	4913

Emprunt de 1894, Série F, 3 3/4 0/0

N ^o 5051	5052	5058	5068	5123	5249	5360
5399	5447	5451	5504	5512	5515	5685
5687	5706	5747	5828	5903	5985	

Emprunt de 1896, Série G, 3 3/4 0/0

N ^o 6099	6101	6115	6326	6424	6435	6501
6509	6545	6574	6644	6663	6688	6753
6754	6789	6792	6803	6836	6886	

Emprunt de 1897, Série H, 3 3/4 0/0

N ^o 7118	7158	7175	7187	7230	7266	7327
7405	7473	7477	7556	7576	7578	7698
7832	7839	7854	7869	7975		

Ces obligations, ainsi que les coupons d'intérêts de ces quatre emprunts, sont payables le **31 janvier 1912**.

- A Soleure:** A la Caisse de la Banque hypothécaire suisse.
- A Bâle:** A la Banque Commerciale de Bâle. Chez Messieurs La Roche & Cie., banquiers.
- A Berne:** A la Banque Commerciale de Berne. A la Banque Fédérale, société anonyme.
- A Fribourg:** Chez Messieurs Weck, Aebly & Cie., banquiers.
- A Lausanne:** Chez MM. Tissot, Monneron & Guye, banquiers.
- A Zurich:** Au Crédit suisse. (2944)

L'obligation série B, n^o 1327, dont l'intérêt a cessé de courir dès le **31 juillet 1910**, celle série G, n^o 6743, dont l'intérêt a cessé de courir dès le **31 janvier 1911** et celle série D, n^o 3001, dont l'intérêt a cessé de courir le **31 juillet 1911**, n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Soleure, le 30 octobre 1911.

Banque hypothécaire suisse.

Actienbrauerei zum Sternenberg vorm. Gebr. Zeller, Basel

Der Aktien-Compon Nr. 13 für das Geschäftsjahr 1910/11 wird von heute an mit (7897 Q) 3217,

Fr. 25

bei den Herren Julius Bär & Co., in Zürich und bei den Herren Dukas & Co., sowie an der Kasse der Gesellschaft (Grenzacherstrasse 487) in Basel, eingelöst.

Basel, den 11. Dezember 1911.

Die Direktion.

Ankauf von inländischem Getreide

Das eidg. Oberkriegskommissariat hat die Absicht, inländisches Getreide (Weizen, Korn und Hafer) diesjähriger Ernte anzukaufen. Die Lieferungsbedingungen können bei der unterzeichneten Amtsstelle bezogen werden, an welche auch die Angebote, verschlossen und mit der Aufschrift: „Angebot für inländisches Getreide“ versehen, bis zum **28. Dezember 1911** franko einzureichen sind.

Bern, den 9. Dezember 1911.

(32061)

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Société Anonyme de l'Agence de Publicité HAASENSTEIN & VOGLER

MM. les actionnaires sont informés que la **Souscription aux actions nouvelles**

aura lieu du **10 au 20 janvier 1912 inclusivement**, au **siège social**, Corratierie 17. Passé ce délai, aucune souscription ne sera plus admise.

La souscription est entièrement réservée aux actionnaires à raison de **1 action nouvelle pour 3 anciennes** moyennant versement de **fr. 1000** par titre souscrit.

Les nouveaux titres seront immédiatement livrés contre remise des titres anciens et des certificats provisoires.

MÜRREN

Das Grand Hôtel & Kurhaus

ist für die

Wintersaison eröffnet

Eigene Eisbahn von 5000 m². (39137) 3234.
Gänzlich für Winterbetrieb umgebaut.

Ansknuft erteilt **Max Müller, Dir.**

Aldingersche Holzbearbeitungs-Maschinen

jeder Art

anerkannt erstklassiges

Fabrikat

liefert

die Generalvertretung für die Schweiz:

Gasmotoren-Fabrik „Deutz“ A.-G.

Zürich

(887 Z) 150.

Wir bringen den Beweis

dass unsere **Victoria-Copiermaschine** das **beste System** der Gegenwart ist

Vorzüge sind:

Saubere, scharfe Copien. (2891)

Billigstes Copierverfahren.

Grösste Ordnung in der Registratur.

Vorführung jederzeit gratis, hunderte von erstklassigen Referenzen.

Generalvertreter für die ganze Schweiz:

Jean Steiner & Co., Basel

Bains de Godesberg près Bonn sur le Rhin

Pensionnat d. jeunes filles Godesruhe

Belle situation connue et des plus salubres. **Etude complète** des langues allemande et anglaise. Enseignement de perfectionnement scientifique et école ménagère. Soins individuels des plus attentifs. Propriété avec grand jardin. Chauffage recommandé par beaucoup de parents, dont bon nombre en Suisse. Entrée prochaine en janvier. (2914)

Occasion!!

Ia. Stahlwaren

verkaufe en Block oder Partieweise, wie: Scheeren, Bestecke, Taschenmesser, Rasiermesser etc.

Sehr billig! Wegen Aufgabe des Geschäftes. **Event. Verkauf des ganzen Geschäftes!**

Gutgehende

Rasiermesserhohlschleiferei mit Kundschaft des In- und Auslandes und Stadt. — Vollständiges Lager sämtl. Messerschmiedwaren. Werkstätte mit elektr. Betrieb.

Offerten befördern unter Chiffre **V 3233** H B Haasenstein & Vogler, Bern.

Les insertions

pour les

financiers

commerçants

et Industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

suissse du commerce

la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Règle des annonces:

Haasenstein & Vogler

Routinierter

Provisions-Reisender

der **Lebensmittel-Branche** würde noch einige Artikel aufnehmen. Offerten unter Chiffre **Gc 9525 Y** an Haasenstein & Vogler, Bern. (32851)

Déchets de coton pour essuyages de machines blancs et couleurs

(895 b)

van Baerle & Cie., Munchenstein près Bâle

Peter Cailler Kohler Chocolats suisses S. A.

ÉCHANGE ET ÉMISSION D' ACTIONS

Ensuite de décision de l'assemblée générale des actionnaires du 21 septembre 1911, il sera procédé:

- a) à l'échange des 35,000 actions Société générale suisse de chocolats (Peter & Kohler réunis) contre 35,000 titres d'actions et de bons de jouissance libellés Peter Cailler Kohler Chocolats Suisses S. A.
- b) à l'émission de 13,000 actions nouvelles et bons, libellés de même, réservés aux actionnaires de la Peter & Kohler Chocolats Suisses S. A., dans la proportion de 3 actions nouvelles et 3 bons de jouissance pour 8 actions actuelles.

Les actions Société générale suisse de chocolats (Peter & Kohler réunis) devront être présentées à l'échange coupon n° 8 détaché. Ce coupon devant servir à toucher le dividende pour 1911, les actions et bons de jouissance Peter Cailler Kohler Chocolats Suisses S. A. seront délivrés jouissance du 1^{er} janvier 1912.

L'émission des actions nouvelles aura lieu au prix de fr. 200 par action, plus un bon, jouissance du 1^{er} janvier 1912, payables comptant.

Pour les fractions, il sera délivré des certificats de 1/3 d'action nouvelle et 1/3 de bon de jouissance, qui devront être échangés à raison de 8 certificats pour une action et un bon.

Chacune des actions actuelles ayant droit à 3/8 d'action nouvelle aura ainsi à verser

Elle a par contre à recevoir

L'actionnaire aura donc à déboursier par titre actuel

Fr. 75.⁰⁰
71.⁴⁰
Fr. 3.⁶⁰

Les opérations ci-dessus devront s'effectuer du 11 au 23 décembre 1911 aux domiciles suivants:

Vevey: MM. Cuénod, de Gontard & Co. MM. William Cuénod & Co. M. G. Montet.	Lausanne: Banque d'Escompte et de Dépôts. MM. Chauvannes & Co. MM. Girardet, Brandenburg & Co.	Genève: MM. Chenevière & Co. MM. Paccard & Co. Union Financière de Genève.
---	---	---

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

- Argo:** A. Jordan, agent d'aff. pat.
- Bern:** A. Bauer & Co., Auskünfte, Ink.
- Hans Born, Not., Ink. u. Verw.
- G. Bärswyl, Ink. u. Auskünfte.
- Biel:** Fehimann, Notariat, Inkasso.
- Surl & Wyss, Not., Ink., Inform.
- Brig (Wallis):** Jos. v. Stockalper Adv. u. Notar, Advok. u. Inkasso.
- Burgdorf:** E. Howald, Großreform, lat. Chanz-de-Fonds: Ch. E. Gallandre, not. Rens., recouvrement, gér., etc.
- Paul Robert, ag. de droit, recour., contentieux renseignements commère.
- Chasso:** Ambrosoli & Villa, Spedizioni.
- Carlo Poppa, Auskünfte, Inkasso.
- Chur:** K. Hitz, Ink., Informationen-, Immobilien- und Hypothekar-Vermittlungen, Versicherungsbureau.
- Fribourg:** Ernest Girod, avocat.
- Kulm:** E. Lüscher, Notar, Ink. Inf.
- Lausanne:** Elias-Chollet, rens., recour.
- G. Müller, agent d'affair. patenté.
- Liestal:** Dr. K. A. Brodbeck, Adv. Hauptbureau in Basel: Aeschen-Vorstadt 24. Advokatur u. Inkasso im Basel-Land und Basel-Stadt.
- Lucerne:** Dr. S. Flori, Advok. Ink.
- Legnano:** (Tessin). Etude Alido Veldink, avocat, notaire, Contentieux. Comparutions devant tous tribunaux et instances. Recouvrements amiables et juridictionnels.
- Luzern:** J. Wecher-Grüter, Inkasso.
- Konrad Frank, Inkasso. Inform.
- Dr. Zelger, Adv. Kriminalrichter.
- Murten:** Dr. Fiollet Adv. & Notar
- Nuchâtel:** R. Legler, agent d'aff. u. G. Haldimann, av. rens. rec.
- Jean Roulet, avocat, Place Purry.
- Rorschach:** Joh. Huber, Advok. s. li.
- Schwyz:** Michael Ehrler, Inkasso. Rechtsbureau, Konkursachen.
- St. Gallen:** J. Fürster, Advok., Ink.
- Dr. Gruebler, Rechtsanwalt des k. u. k. österr.-ungar. Konsulats.
- Solothurn:** A. Brosi, Advokatur, Notariat und Inkasso für die ganze Schweiz.
- Uster:** Studer, Not. Ausk. Ink.
- Wallonstadt:** Dr. E. Huber, Adv. lat.
- Wetzikon:** Levaillant, Patentanwältin und Commercial-Bureau A. G.

GAZETTE DE LAUSANNE

ET
JOURNAL SUISSE

Organe de 1^{er} ordre et de grand format
Cent-quatorzième année
La Gazette de Lausanne paraît
sept fois par semaine

Le numéro du dimanche est essentiellement littéraire. Le journal sera envoyé gratuitement jusqu'à la fin de l'année à tout nouvel abonné pour 1912. Pour s'abonner, verser le prix de l'abonnement au bureau de poste, à notre compte de chèques ll. 2.

Un an: frs. 20 6 mois: frs. 10.50
3 mois: frs. 5.50

Un abonnement à la Gazette de Lausanne est un cadeau 8092 de l'étranger très apprécié. (15610 L)



Soko

Porto-Kontroll-Kasse
Brief-Frankier
Maschine

Verlangen Sie illust. Prosp.

Schweizerische Post- und
Eisenbahn-Verkehrswellen
Aktien-Gesellsch (Speyag)
Basel-Elisabethenstr. 85



OFFENFABRIK

SURSEE

KOCHHERDE IN ALLEN GRÖSSEN

Die besten u. billigsten Damen- u. Herren-Uhren erhalten Sie direkt von der Fabrik Georges-Jules Sandoz Nachf. von J. Calme-Robert Firma gegr. in 1820 50 Rue Léopold Robert 60 in Chaux-de-Fonds (S) Verlangen Sie Katalog. Preisofferten u. Muster-sendungen. (20043 C)

8216

Buchführung
Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanz, Bücherreparaturen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Gehelmbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15 Zürich IV. (89)

Beteiligung

mit grösserem Kapital sucht junger, tüchtiger Kaufmann

am 1. Januar 1912 oder später. Sicherstellung des Kapitals wird gewünscht. Reflektiert wird nur auf ganz seriöse, solide Firmen.

Geil. Offerten, die diskret behandelt werden, unter Chiffre U 3186 H 3 an Haasenstein & Vogler, Bern.

Druck von Prospekten, Broschüren, Katalogen etc.

übernimmt zu vorteilhaften Preisen die Buchdruckerei

4570 Z. Gebr. Schlüpfer, Weisfelden 2900 I